IBM erweitert KI- und Datenplattform watsonx: Tech-Preview für watsonx.governance, geplante Verfügbarkeit neuer Foundation Models und generativer KI in watsonx.data

- Die KI- und Datenplattform watsonx wird neue generative KI Foundation Models und Erweiterungen enthalten, die Unternehmen dabei unterstützen, KI zu skalieren
- Tausende von Entwicklern können sich auf der IBM TechXchange-Konferenz vom 11. bis 14.
 September in Las Vegas über die neuen Funktionen informieren



ARMONK, N.Y., 7. September, 2023: IBM (NYSE: IBM) gab heute Pläne für neue generative KI Foundation Models und Erweiterungen für <u>watsonx</u> bekannt. Die KI- und Datenplattform ist mit einer Reihe von KI-Funktionen ausgestattet, die Unternehmen dabei helfen, KI-Ergebnisse zu skalieren und zu beschleunigen. Diese Erweiterungen umfassen eine Technologie-Preview für watsonx.governance, neue generative KI-Daten-Services für watsonx.data und die geplante Integration von watsonx.ai Foundation Models in ausgewählte Software- und Infrastrukturprodukte.

Entwickler können viele dieser neuen Funktionen und KI-Modelle vom 11. bis 14. September in TechXchange, der wichtigsten technischen Veranstaltung von IBM in Las Vegas, kennenlernen.

Die neuen generativen KI-Modelle von IBM und Drittanbietern, die auf watsonx.ai zur Verfügung stehen, umfassen:

• Models der Granite Serie: IBM plant, die Models der Granite Serie noch in diesem Monat vorzustellen. Diese nutzen die "Decoder"-Architektur, die den heutigen Large Language Models (LLMs) die Fähigkeit verleiht, das nächste Wort in einer Sequenz vorherzusagen. Auch können sie NLP-Aufgaben in Unternehmen unterstützen, wie z. B. Zusammenfassungen, Inhaltserstellung und Erkenntnisgewinn. IBM plant, eine Liste der Datenquellen sowie eine Beschreibung der Datenverarbeitungs- und Prüfschritte zur Verfügung zu stellen. Diese wurden durchgeführt, um Trainingsdaten für die Granite Models Serie zu erstellen. (Geplante Verfügbarkeit im 3. Quartal 2023)

• **Models von Drittanbietern:** IBM bietet jetzt das Metas Llama 2-Chat-Model mit 70 Milliarden Parametern und das StarCoder LLM für die Codegenerierung in watsonx.ai in der IBM Cloud an. (Jetzt verfügbar)

IBM hat für die Foundation Models einen Trainingsprozess eingerichtet, der auf den Grundsätzen von Vertrauen und Transparenz basiert und der mit einer konsequenten Datenerfassung beginnt und mit Kontrollpunkten endet. Das ermöglicht einen verantwortungsvollen Einsatz von Models und Anwendungen zur Governance, Risikobewertung, Datenschutzbedenken, Bias-Minderung und Compliance.

IBM kündigt auch Pläne zur Einführung neuer Funktionen auf der watsonx-Plattform an.

Watsonx.ai:

- **Tuning Studio**: IBM plant die Bereitstellung der ersten Version des Tuning Studios, das ein Prompt-Tuning beinhalten wird eine effiziente, kostengünstige Möglichkeit für Kunden, Foundation Models mit ihren eigenen Unternehmensdaten an ihre spezifischen nachgelagerten Aufgaben anzupassen. (Geplante Verfügbarkeit im 3. Quartal 2023)
- **Generator für synthetische Daten**: IBM hat heute einen Generator für synthetische Daten auf den Markt gebracht, der Nutzer bei der Erstellung künstlicher tabellarischer Datensätze unterstützt, die aus benutzerdefinierten Datenschemata oder internen Datensätzen bestehen. Auf diese Weise können Nutzer Erkenntnisse für das Training von KI-Modellen mit weniger Risiko gewinnen. Das erleichtert die Entscheidungsfindung und beschleunigt die Markteinführung. (Jetzt verfügbar)

Watsonx.data:

- **Generative KI:** IBM plant, die generativen KI-Funktionen von watsonx.ai in watsonx.data zu integrieren. Ziel ist es, Nutzern dabei zu helfen, Daten für KI zu entdecken, zu erweitern, zu visualisieren und zu verfeinern. Dies erfolgt über ein Self-Service-Angebot, das auf einer dialogorientierten Benutzeroberfläche in natürlicher Sprache basiert. (Geplante Tech-Preview im 4. Quartal 2023)
- **Vektordatenbank-Funktion:** IBM plant, eine Vektordatenbank-Funktion in watsonx.data zu integrieren, um Anwendungsfälle für die erweiterte Abfrage von watsonx.ai zu unterstützen. (Geplante Tech-Preview im 4. Quartal 2023)

Watsonx.governance:

Model-Risikomanagement für generative KI: IBM startet eine Tech-Preview für watsonx.governance.
Kunden können bei der Tech-Preview Funktionen für die automatisierte Erfassung und Dokumentation von
Besonderheiten der Foundation Models sowie Funktionen für die Risikosteuerung des Models erkunden.
Diese ermöglichen es den Beteiligten, relevante Metriken in Dashboards ihrer unternehmensweiten KIWorkflows mit Genehmigungen anzuzeigen, so dass Menschen zum richtigen Zeitpunkt eingebunden
werden.

"Wie die kontinuierliche Weiterentwicklung der watsonx-Plattform innerhalb weniger Monate seit der Markteinführung zeigt, unterstützen wir unsere Kunden während des gesamten KI-Lebenszyklus", sagt Dinesh Nirmal, Senior Vice President, Products, IBM Software. "Als Transformationspartner arbeitet IBM mit Kunden zusammen, um ihnen dabei zu helfen, KI auf vertrauenswürdige Weise zu skalieren. Das reicht von der Unterstützung bei der Einführung grundlegender Elemente ihrer Datenstrategien über die Abstimmung von

Models für ihre spezifischen Geschäftsanwendungen bis hin zur Unterstützung bei der Model-Steuerung darüber hinaus."

Die IBM watsonx KI- und Datenplattform wird durch eine Reihe von KI-Assistenten ergänzt. Diese unterstützen Kunden dabei, die Vorteile der KI mit vertrauenswürdigen Daten in wichtigen Anwendungsfällen zu skalieren und zu beschleunigen, wie zum Beispiel:

- Anwendungsmodernisierung: IBM watsonx Code Assistant Produkte, die später im Jahr auf den Markt kommen, werden maßgeschneiderte Foundation Models verwenden, um Code zu konvertieren und Empfehlungen für Entwickler zu generieren. Vor Kurzem kündigte IBM zwei KI-gestützte Code-Produkte an: watsonx Code Assistant for Z, um die Produktivität von Entwicklern zu steigern und die Modernisierung von COBOL-Anwendungen zu beschleunigen, und watsonx Code Assistant for Red Hat Ansible Lightspeed, um Entwickler aller Ebenen beim Schreiben von Ansible-Playbooks zu unterstützen.
- **Kundenbetreuung:** IBM watsonx Assistant wird bei der Bereitstellung konsistenter und intelligenter Kundenservice-Lösungen mit dialogorientierter KI unterstützen. Beispielsweise wird IBM Support Insights Pro, das voraussichtlich noch in diesem Monat verfügbar sein wird, den watsonx Assistant nutzen, um Kunden dabei zu helfen, Einblicke in ihre Multivendor-IT-Infrastrukturen zu erhalten, Support-Muster proaktiv zu bewerten und Risiken zu beseitigen. Das führt zu einer höheren Verfügbarkeit und Sicherheit.
- **HR und Personal:** IBM watsonx Orchestrate unterstützt Personalverantwortliche dabei, sich wiederholende Aufgaben und Back-Office-Prozesse zu automatisieren, wie die Planung von Vorstellungsgesprächen oder die Veröffentlichung offener Stellen über eine Interaktionsplattform.

IBM plant außerdem, die Innovationen von watsonx.ai in ihre hybriden Cloud-Software- und Infrastrukturlösungen einzubinden, darunter:

- Intelligente IT-Automatisierung: Die IT-Automatisierungsprodukte Instana und AlOps Insights, die nächste Woche in die Tech-Preview aufgenommen werden, enthalten Intelligent Remediation. Dieses bindet generative KI Foundation Models von watsonx.ai mit ein, um IT-Ops-Fachleute bei der Zusammenfassung von Details zu Vorfällen zu unterstützen und ihnen Vorschläge für den Workflow zu unterbreiten, damit Techniker Lösungen schnell implementieren können.
- Developer Services für watsonx: Das SAP ABAP SDK für watsonx soll Entwickler einfacher und schneller in die Lage versetzen, Funktionen von watsonx genauer an die Daten ihrer Unternehmen auf IBM Power for SAP-Workloads heranzuführen. Erwartet wird, dass es zusätzliche Möglichkeiten bietet, mit denen Kunden KI nutzen können, um Schlüsse aus ihren Daten auf Power Systemen zu ziehen und um KI-Algorithmen für ihre sensibelsten Daten und Transaktionen einzusetzen. (Geplante Verfügbarkeit im 1. Quartal 2024)

Weitere Informationen und Vorführungen dieser Produkte finden Sie nächste Woche bei den Live-Veranstaltungen auf der <u>TechXchange</u>.

Aussagen über die zukünftige Ausrichtung und Absicht von IBM können ohne vorherige Ankündigung geändert oder zurückgezogen werden und stellen lediglich Ziele und Absichten dar.

Informationen zu IBM

IBM ist ein führender globaler Anbieter von Hybrid-Cloud, KI-Lösungen und Business-Services. Kunden in mehr

als 175 Ländern werden dabei unterstützt, Erkenntnisse aus ihren Daten zu nutzen, Geschäftsprozesse zu optimieren, Kosten zu senken und Wettbewerbsvorteile in ihren Branchen zu erzielen. Mehr als 4.000 Behörden und Unternehmen in kritischen Infrastrukturbereichen wie Finanzdienstleistungen, Telekommunikation und Gesundheitswesen setzen auf die Hybrid-Cloud-Plattform von IBM und Red Hat OpenShift, um ihre digitale Transformation schnell, effizient und sicher zu gestalten. Die bahnbrechenden Innovationen von IBM für KI, Quanten Computing, branchenspezifische Cloud-Lösungen und Beratung bieten unseren Kunden offene und flexible Optionen. All dies wird durch das bekannte Engagement von IBM für Vertrauen, Transparenz, Verantwortung, Inklusion und Service unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter www.ibm.com/de-de.

		_	_	: -		١.	_		ta	1.4	┗.
ľ	٧I	е	α	ıe	ın	ĸ	o	n	τа	K	Г:

Barbara Jax

IBM Unternehmenskommunikation

e-mail: <u>barbara.jax@at.ibm.com</u>

Sabine Büttner

IBM Unternehmenskommunikation

e-mail: sabine buettner@de.ibm.com

https://de.newsroom.ibm.com/2023-09-07-IBM-erweitert-Kl-und-Datenplattform-watsonx-Tech-Preview-furwatsonx-governance,-geplante-Verfugbarkeit-neuer-Foundation-Models-und-generativer-Kl-in-watsonx-data